

Diemelstrecke „alt“

/Einlauf Graben Quincke bis Pegelhaus in Westheim

**Achtung: Der Mühlengraben darf aus rechtlichen Gründen uferwärts nicht mehr beanlagt werden!**

Diemelstrecke „neu“

/Pegelhaus in Westheim bis Grenzschild!!!!; d.h. bis kurz vor das „Billingshäuser Wehr“

Für die Diemelstrecken gelten nachstehend Fangbedingungen wie folgt:

Erlaubt ist eine Handrute (Spinn- oder Fliegenrute) mit nur einem künstlichen Köder!

**Ausnahme:** Für die Ansitzangelei auf Aal sind von Sonnenuntergang bis Sonnenaufgang

2 Handruten hierbei **gleichzeitig** erlaubt; je Rute nur 1 Köder

Die Aalangelei in der Diemel ist nur in der Zeit vom 16.03.-19.10. statthaft!

- **Äschen unterliegen ganzjährig der Schonzeit (Entnahmeverbot!!!!!!)**
- **Vom 20.10. – 15.03. ist ein angeln in der Diemel gänzlich untersagt!**
- **Die Schonzeit für Bachsaiblinge sowie für Regenbogenforellen wurde behördlicherseits aufgehoben. Auch das Mindestmaß für den Bachsaibling wurde aufgehoben**
- **Lebende Köderfische dürfen nicht mitgeführt und zum Fang von Fischen verwendet werden**

Fangbeschränkung (pro Tag) und Mindestmaße

3 Salmoniden (Forellen 30 cm) pro Tag aus der Diemel **oder** dem Forellensee (9 Stück im Monat )

,

Aale (50 cm) **6 Stück im Monat**

Entnommene Fische sind sofort nach dem Fang in das persönliche Fangbuch einzutragen!!! Das Fangbuch ist **bei Angelbeginn** unbedingt **vorab** mit dem Tagesdatum zu versehen!!!

**Watfischen ist nur in der Zeit vom 01.05.-19.10. eines Kalenderjahres erlaubt!**

**Das Strafgeld für nicht abgegebene Fanglisten liegt bei 50,-- € . Fanglisten sind spätestens bis zum 31.12. eines jeden Jahres bei einem der Gewässerwarte abzugeben!!!!!! Pro nicht geleistete Arbeitsstunde werden 10€ kontomäßig zum Jahresende abgebucht.**

Für die stetigen und nötigen Kontrollen der Fischereiaufseher bitten wir schon jetzt um Verständnis!!!

**Es ist dringend darauf hinzuweisen, dass jeder für die Sauberkeit an den Gewässern Sorge zu tragen hat !!!!!**

Der Vorstand

Gewässer :

- Baggersee „alt“
- Baggersee „Forellenteich“
- Baggersee „Rotes Ufer“

Für alle vorgenannten Gewässer gelten folgende **Bestimmungen**

- 2 Handruten erlaubt, freie Köderwahl aber nur je 1 Köder pro Rute
- Bootsangeln erlaubt, **Schleppangeln verboten !**
- Maßvolles Senken für den Eigenbedarf gestattet, maßvolles Anfüttern ebenfalls erlaubt
- Elektro- sowie Benzinmotoren sind nicht erlaubt !**

Fangbeschränkungen und Mindestmaße:

- Karpfen 35cm,
- Hecht 50cm
- Zander 60cm 1Stk./ Tag
- Forelle 30cm 3Stk./ Tag entweder aus der Diemel,  
**ODER** Forellenteich, **max 9Stk./ Monat**
- Aal 50cm 3Stk./ Tag
- Schleie 25cm 1Stk./ Tag

**-Graskarpfen sind ganzjährig geschützt !! Entnahmeverbot !**

**Eine maßvolle Fischentnahme setzt der Vorstand im übrigen jederzeit voraus !**

-Lebende Köderfische dürfen nicht mitgeführt und zum Fang von Fischen verwendet werden !

-Fische, die einer Artenschonzeit (z.B. Forellen) unterliegen, dürfen nicht als Köderfische genutzt werden

-Das Fangbuch ist **vor Angelbeginn** unbedingt mit dem Tagesdatum zu versehen ! Entnommene Fische sind **sofort** in das persönliche Fangbuch einzutragen !

-Für den Baggersee „alt“ gilt der Gastkarten-Schein von Sonnenauf- bis Sonnenuntergang und nur in Begleitung eines aktiven Mitgliedes ! Für die Gastangler gelten am Angeltag gleiche Fangrechte wie für Vereinsmitglieder.